

Hans Günter Brauch

## Zwei existentielle anthropogene Bedrohungen: Krieg und Klimawandel (4.7.2024)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin dankbar, dass die HGB-Stiftung die 3. Verleihung von 42 Schülerpreisen in diesem Jahr mit Herrn OSD Schwab am BGB durchführen kann. Buchens BM Burger danke ich für den Empfang der Stadt Buchen und für sein Grußwort. Landrat Dr. Brötel danke ich für sein 2. Grußwort. Frau Prof. Dr. Oswald Spring aus Mexiko wird ihre Grüße später zur Verleihung der Schulmusikpreise übermitteln. Sie war Ministerin für ökologische Entwicklung im Bundesstaat Morelos und Generalsekretärin der globalen Gesellschaft für Friedensforschung. Sie ist Vorstandsmitglied der HGB-Stiftung.

In meinem Leben habe ich mich mit zwei Bedrohungen beschäftigt:

### Krieg und Klimawandel.

- **Krieg und Frieden:** WWII, Kalter Krieg, Aufrüstung, Abrüstung Rüstungskontrolle, Frieden & Zusammenarbeit (1970-2000);
- Seit 1990 bis heute habe ich über **Globale Umweltpolitik, Globale Umwelt- und Klimawandel und Klimapolitik** gearbeitet;
- Seit 2000 gebe ich bei **Springer** 5 englischsprachige Buchreihen heraus, darunter die **Anthropozän**-Reihe **mit 40 Bänden**. Am Anfang standen **1996/97 Klima- & Energiepolitik**, 170 engl. Bücher folgten.
- Seit 2016 habe ich am **Max-Planck-Institut für Chemie** (MPIC) mit dem Nobelpreisträger **Paul Crutzen** **zwei Bände zum Anthropozän** veröffentlicht, die bald kostenlos im Internet verfügbar sind.

- **Geographisch** habe ich mich mit amerikanischer Außen-, Sicherheits-, Rüstungs- und Abrüstungspolitik im Kalten Krieg, mit Umwelt-, Klima- und Energiepolitik, Migrationsfragen im Mittelmeerraum, mit neuen Sicherheitskonzepten und dem Anthropozän befasst.
- **Mein Hauptförderer war Prof. G. Zundel, Enkel von Robert Bosch, aber auch die UNESCO, EU und NATO.**
- Ich war an **8 Universitäten in Deutschland, in den USA** (Harvard/Stanford), **Spanien, Südostasien** (Thailand & Malaysia) tätig und lehre seit 2012 am Doktorandenkolleg der **mexikanischen Marine**.
- **Warum, wann und womit** habe ich meine **gemeinnützige Stiftung für Frieden und Ökologie** (HGBS) in Mosbach gegründet?

➤ **Am 8. Mai 2020, am 75-jährigen Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges**, habe ich mit dem **Erbe meiner Eltern**: des Buchbindemeisters **Helmut Brauch aus Mosbach-Reichenbuch** und meiner **Mutter Irma Brauch aus dem Erzgebirge** diese Stiftung gegründet. Beide haben mein Leben geprägt aus der **Perspektive eines Soldaten** und einer **Frau**, die 1945 das **brennende Dresden** sah.

**Diese Stiftung ist eine Ewigkeitsstiftung privaten Rechts, die seit Juli 2020 (2024) Spendenquittungen erteilen darf.**

Die HGBS für **Frieden und Ökologie** verleiht seit 2022 zwei Preise: einen **Schülerpreis durch mit einer lokalen Jury**, und seit 2023 einen **Internationalen Wissenschaftspreis** mit einer **globale Jury**.

- 2022 vergaben wir 16 **Schülerpreise** [PG 800€] und 2024 verleiht die HGBS 42 Preise mit 2390 € Preisgeld, eine Verdreifachung.

**Wir fördern ein selbstbestimmtes, selbständiges, wertbezogenes, lösungsorientiertes Denken und Lernen. Die Vermittlung von Ideologien, Katastrophismus und Intoleranz lehnen wir ab. Wir unterhalten zwei Webseiten in deutscher & englischer Sprache**

## **Zweite Phase des Auf- und Ausbaus der HGBS (2024-**

- **In einem Vermächtnis werde ich die HGBS als Alleinerbe für mein Haus, Bibliothek, Archive & Ersparnisse einsetzen);**
- **Institutionell: Lokal: Vorstand: Verjüngung;**
- **Berufung des Kuratoriums: (LR Dr. Brötel, OB Stipp, 4 Schulleiter: APG, BGB, GTO, NKG, SNOK, Archivar, bis 20 möglich);**
- **Global: Wissenschaftlicher Beirat (bis 15 Mitglieder möglich)**

## **Von Buchen und Osterburken lernen**

**Buchen verfügt über zwei wissenschaftliche Bibliotheken, deren Bestände im Baden-Württembergischen Bibliothekssystem bibliographisch erfasst sind:**

- **Regionalbibliothek 1919: 2000 Bände, heute 10.000 Bände),**
  - **Bücherei zum Judentum (10.000 Bände), Stiftung öff. Rechts GTO: hat die größte Schul- & Stadtbibliothek (50.000 Bände im LK).**
- Die HGBS will eine Bereicherung der Kultur im ländlichen Raum sein und keine Belastung. Die HGBS ist gemeinnützig und überparteilich. Ein forschungsorientiertes Lernen soll Spass machen. Für unsere Demokratie ist das Engagement der Jugend wichtig. Mein Dank gilt allen, die uns unterstützen. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**